



Neue Webseite motosound.de: So klingt die Straße

- Tausende von Auto-Tönen ab sofort im Internet
- Motor, Hupe, Scheibenwischer - denn das Ohr fährt mit
- MOTOSOUND - das wohl größte freie Autosound-Archiv

Wetzlar/Hamburg, 3. Februar 2010 - Röhrende Sportwagen, blubbernde US-Klassiker, tuckernde Oldtimer und natürlich das Säuseln der aktuellen Elektrofahrzeuge - die neue Webseite MOTOSOUND (www.motosound.de) bietet all diese Klänge und noch viel mehr. Es handelt sich um die wohl größte automobile Audiothek im Internet, derzeit sind dort mehr als 425 Fahrzeuge mit weit über 2200 Sounds gelistet, und jede Woche werden es mehr.

Die übersichtlich gegliederte Sound-Datenbank ist das Herzstück der neuen Internet-Präsenz für Auto-Fans. Zu jedem hier gelisteten Automodell gibt es neben den Tönen einen technischen Steckbrief sowie eine Auswahl an Fotos. Dazu hält MOTOSOUND zahlreiche audiophile Besonderheiten bereit. Zum Beispiel regelmäßig erscheinende Specials (etwa: alle BMW-M5-Generationen im Sound-Check oder die Fahrgeräusche der kommenden Elektroautos) sowie Quiz-Spiele (Wie klingt welcher VW Golf?). Zusätzlich haben MOTOSOUND-Nutzer die Möglichkeit, die akustischen Äußerungen des eigenen Fahrzeugs hochzuladen.

Für alle, die etwa den satten Klang eines V8-Motors oder die Hupe einer Luxuslimousine mehrmals am Tag genießen möchten, steht auf MOTOSOUND eine wechselnde Auswahl von Autosounds zum Herunterladen als Mobiltelefon-Klingelton zur Verfügung (Gebühr: 0,99 Euro/SMS).

Gegründet wurde das neue Portal für Auto-Enthusiasten von den beiden Motorjournalisten Thomas Geiger und Jürgen Pander, die das Angebot von MOTOSOUND auch stetig erweitern, die Seite redaktionell betreuen und auf MOTOSOUND bloggen. Die Programmierung und das Design der neuartigen Webseite stammen vom Hamburger Unternehmen mutantbrains.